

# Informationen zum Studiengang Gesundheits- und Pflegepädagogik B.A.



# Kurzüberblick



Bewerbung und Zulassung



Praxissemester  
und  
Lehrgenehmigung



Methoden und  
Aufbau des Studiums



ECTS



Inhalte des Studiums



Perspektiven



# Bewerbung und Zulassung

- Studienbeginn jeweils zum Wintersemester (01.10.)
- Bewerbungszeitraum: 01. Mai bis 15. Juli
- Bewerbungsverfahren **online** über [www.evhn.de](http://www.evhn.de)
- Checken Sie **regelmäßig** Ihr Bewerbungsportal – Sie erhalten dort alle Hinweise, welche Unterlagen und welche Bewerbungsfortschritte aktuell zu vollziehen sind!
- Bei **Fragen** zu Bewerbung und Zulassung wenden Sie sich gerne an:



Simone Meißner  
**Studienbüro**

E-Mail: [simone.meissner@evhn.de](mailto:simone.meissner@evhn.de)

Tel.: 0911 27253-881

Büro: V3.48 – 3.OG



# Zulassungsbedingungen

- Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife und eine abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheitsberuf
  
- oder**
- eine abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheitsberuf und der Nachweis einer mindestens dreijährigen, einschlägigen Berufstätigkeit, da zehn Prozent der Studienplätze an „Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung“ vergeben werden
  
- Mögliche Ausbildungsberufe:
  - Gesundheits- und Krankenpfleger\*in; Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger\*in; Altenpfleger\*in, Pflegefachmann\*frau, Anästhesietechnischer Assistent\*in
  - Heilerziehungspfleger\*in; Ergotherapeut\*in; Physiotherapeut\*in
  - Hebamme/Entbindungshelfer; Operationstechnischer Assistent\*in ...



# Methoden und Aufbau des Studiums

- Anwendung vielfältiger **didaktischer und pädagogischer Methoden** in überschaubaren Studiengruppen
- **Kompetenzen und praktische Erfahrungen** werden in die Lehrveranstaltungen miteinbezogen
- Hoher Anteil von **Eigeninitiative und selbstverantwortlichem Lernen** wird erwartet und gefördert

Sem. 1

Sem. 2

Sem. 3

Sem. 4

Sem. 5

Sem. 6

Sem. 7

Praxis-  
semester

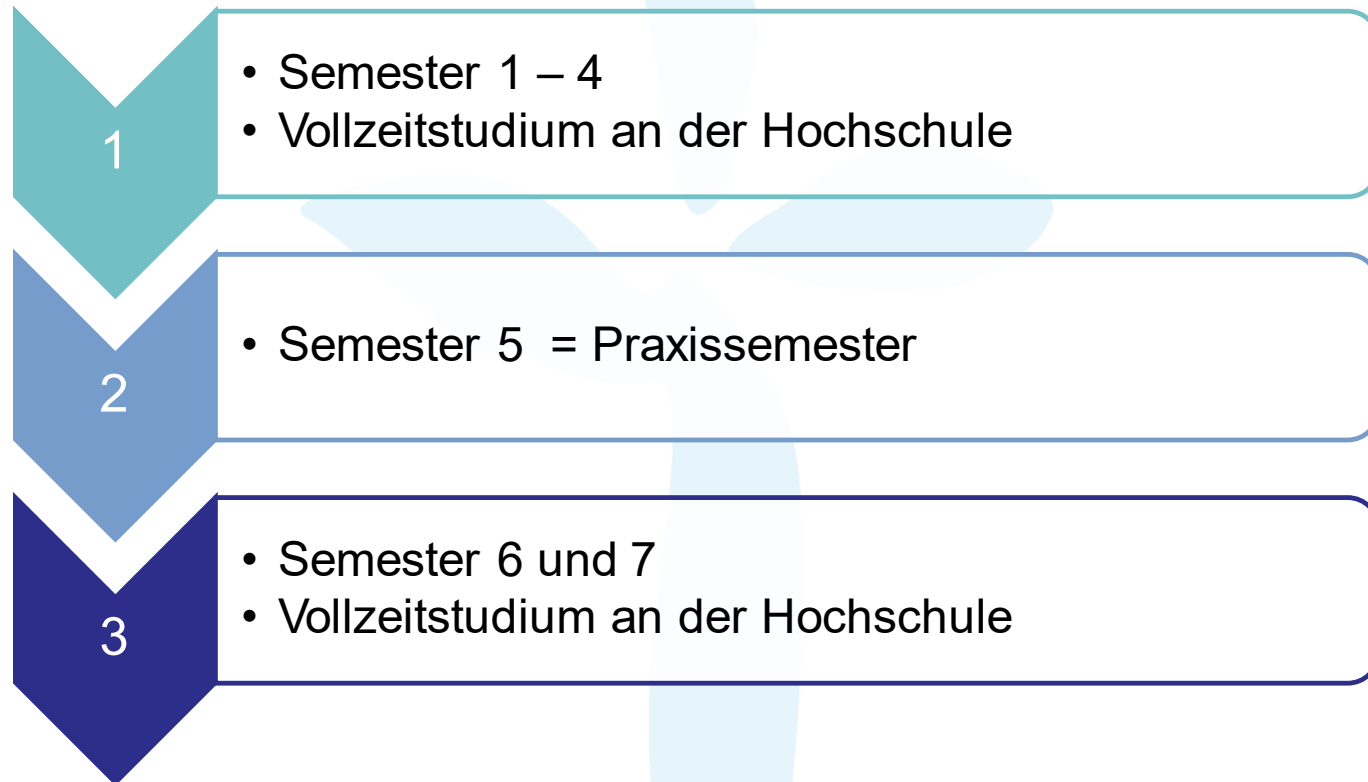
Bachelor-  
Arbeit

Vorlesungen | Selbststudium | Praxis



**Bachelor  
of Arts**

# Aufbau des Studiums



**Erster Studienabschnitt** = 1. + 2. Semester - **Zweiter Studienabschnitt** = 3. – 7. Semester

## Module



- Studieninhalte werden in Module untergliedert, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen (Seminare, Vorlesungen, Übungen etc.) und zu einem gemeinsamen Teilgebiet eines Studienfaches gehören.
- Module formulieren unterschiedliche Lehrschwerpunkte, die inhaltlich miteinander korrespondieren. So werden z. B. verschiedene Gebiete der Pädagogik in einem Modul zusammengefasst.



# Inhalte des Studiums

M 1.1. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

M 1.2. Grundlagen Ethik und Anthropologie

M 1.3. Schlüsselqualifikationen

M 1.4. Methodik / Didaktik I

M 1.5. Pflege- und Gesundheitswissenschaft I

M 1.6. Studium Generale – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

M 2.1. Sozialrecht – Überblick

M 3.1. Pflege- und Gesundheitswissenschaft II

M 3.2. Pädagogik I

M 3.3. Recht

M 3.4. Studium Generale – Bildung in Verantwortung (BIV)

M 4.1. Pädagogik II

M 4.2. Pädagogik III

M 4.3. Pädagogische Psychologie

M 4.4. Ethik und Anthropologie: Aufbau

M 5.1. Praxissemester

M 6.1. Methodik / Didaktik II

M 6.2. Pädagogik / Didaktik = Vertiefung I

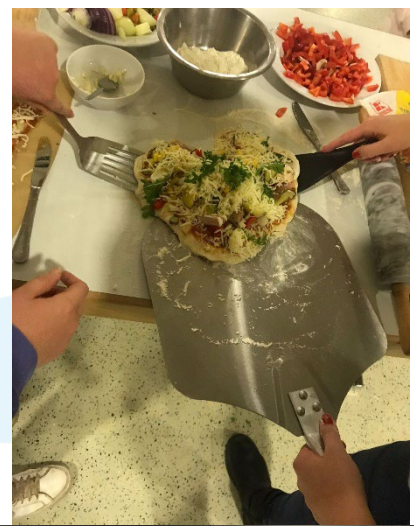




# Inhalte des Studiums

M 1.3. Schlüsselqualifikationen

Projektmanagement





# Inhalte des Studiums

M 1.3. Schlüsselqualifikationen

Projektmanagement





# Inhalte des Studiums

M 3.4 Studium Generale – Bildung in Verantwortung  
(BIV)

Exkursion - Berlin



# Inhalte des Studiums



M 6.3. Pflegewissenschaft = Vertiefung II

M 6.4. Empirisches Arbeiten, Statistik

M 6.5. Studium Generale – Bildung in Verantwortung (BIV)

M 7.1. Berufsfeldbezogene Integration von Theorie und Praxis

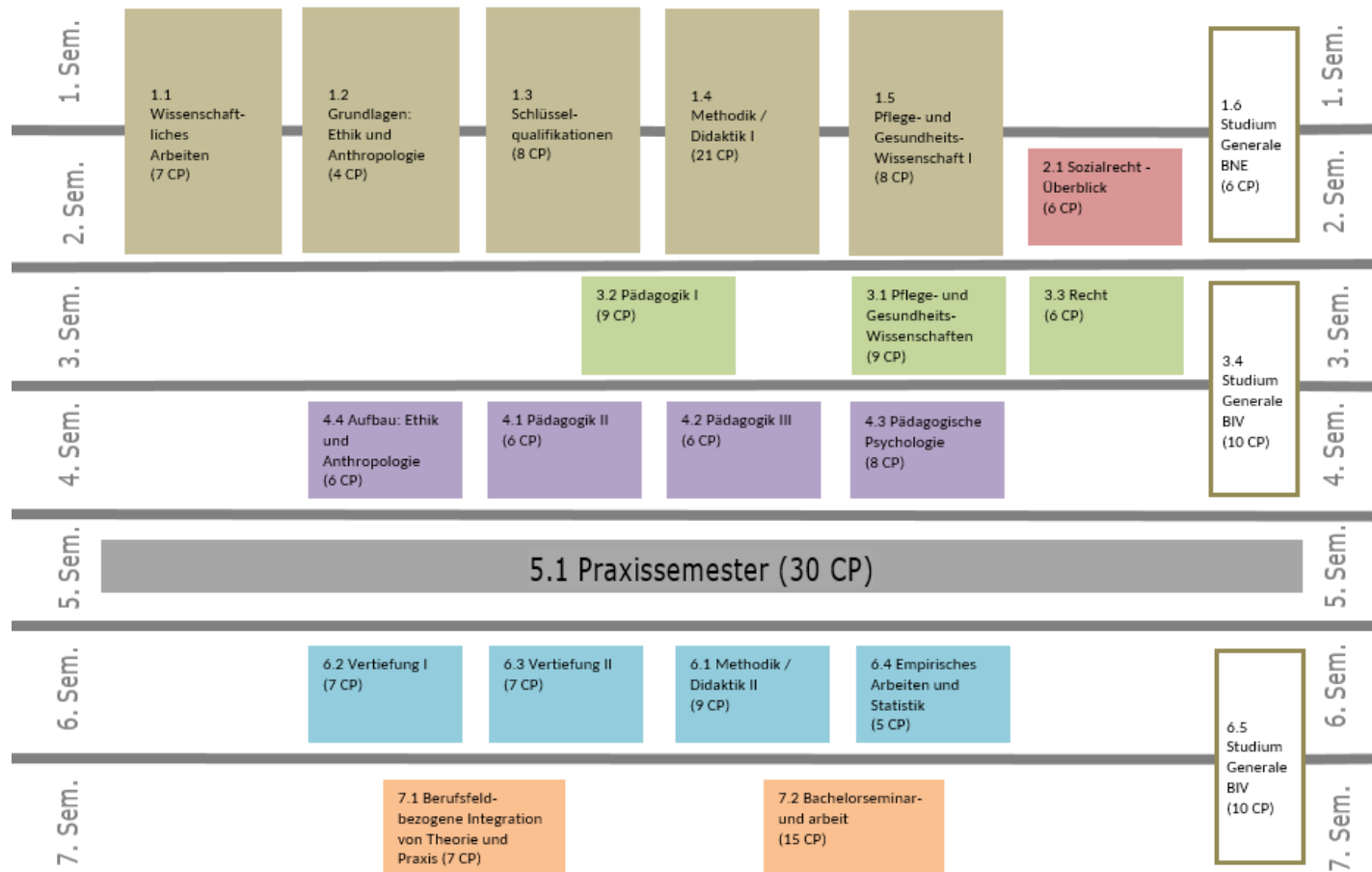
M 7.2. Bachelorseminar- und arbeit



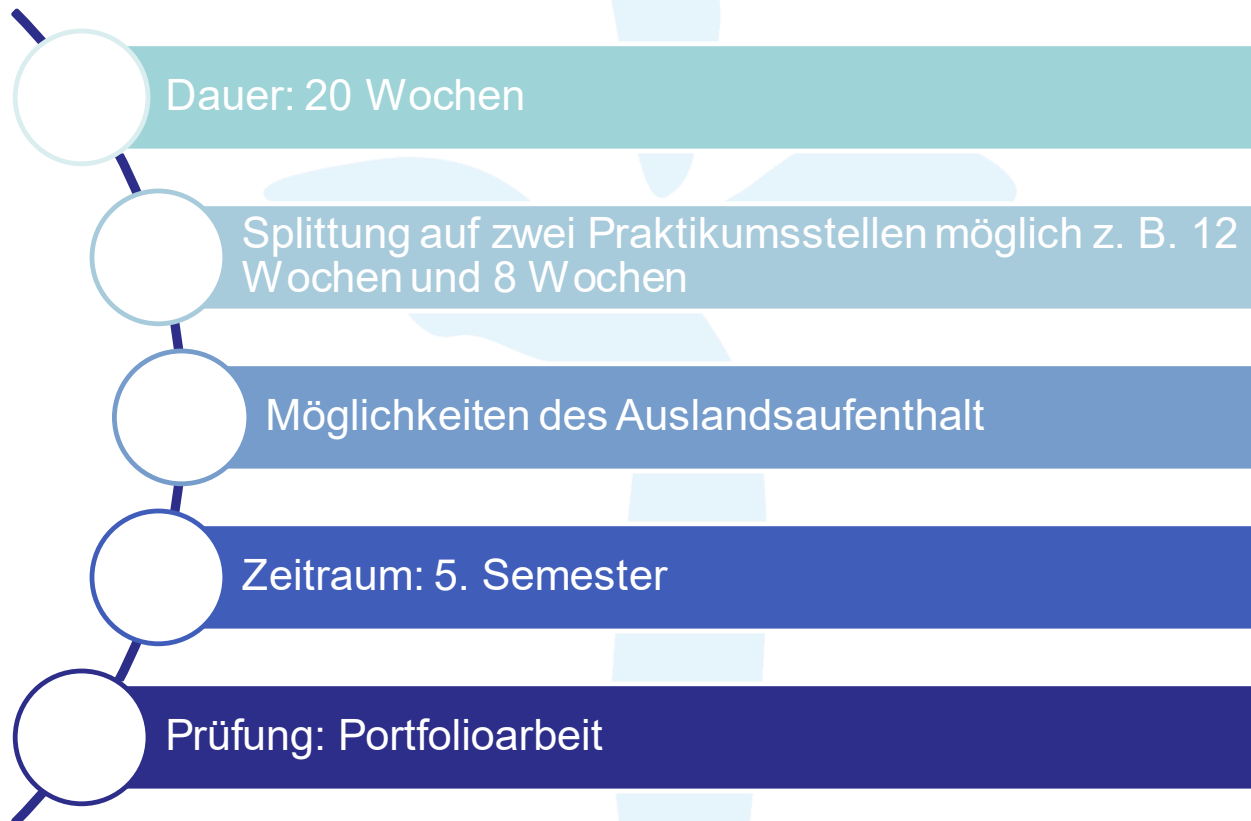
# Inhalte des Studiums



## Struktur des BA-Studiengangs Gesundheits- und Pflegepädagogik



# Praxissemester



# Lehrgenehmigung

- Um an Berufsfachschulen unterrichten zu können, benötigen Studierende neben dem Studienabschluss eine **Lehrgenehmigung**. Folgende **Kriterien** sind hierfür festgelegt:

Einschlägige Ausbildung und Abschluss in einem Gesundheitsberuf

Mindestens 6 Monate einschlägige Berufspraxis in einem Gesundheitsberuf

12 Wochen gesundheits- und pflegepädagogisches Praktikum an einer Berufsfachschule z. B. für Pflege

Erfolgreich abgelegte Lehrprobe an einer BFS

**Hinweis:** die Lehrgenehmigung kann auch unabhängig vom Studium zu einem späteren Zeitpunkt erworben werden.

- ECTS-Punkte (**E**uropean **C**redit **T**ransfer and **A**ccumulation **S**ystem), auch als Leistungspunkte (LP), Kreditpunkte (KP), Credit Points (CP) bezeichnet, geben den erforderlichen Arbeitsaufwand im Studium an
- Ein Credit Point erfordert einen zeitlichen Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden
- Diese setzen sich aus unterschiedlichen Studienleistungen zusammen: z. B. Präsenzzeiten, Praxisreflexion, Selbststudienanteile, Prüfungsvorbereitungen und Prüfungen
- Im Bachelorstudiengang **Gesundheits- und Pflegepädagogik** können **210 ECTS** in sieben Semestern erworben werden, wenn alle Prüfungen und die Bachelorarbeit erfolgreich abgelegt wurden
- Die Hochschule verleiht dann den akademischen Grad eines **Bachelor of Arts (B.A.)**



# Perspektiven



- **Master Berufspädagogik Gesundheit und Pflege** ab SoSe 2025 an der EVHN
- **Lehrende Tätigkeiten** bei Bildungs- und Schulungsorganisationen in Berufsfachschulen für Pflege, in Berufsfachschulen für OTA und in Berufsfachschulen für ATA oder in Einrichtungen der Fort- und Weiterbildung
- **Konzeption und Durchführung von Schulungen** zum Themen der Gesundheit und Pflege in der Patienten- und Angehörigenberatung in Krankenkassen, ambulanten Diensten und Krankenhäusern
- **Konzeption und Durchführung von Präventionsprogrammen** im Gesundheitsbereich
- Zielgruppenspezifische **Umsetzung von Gesundheits- und Pflege Themen** in allen relevanten Medien wie Zeitschriften, Funk und Fernsehen
- **Präventive Gesundheitsberatung** in pädagogischen Einrichtungen wie Kindertagesstätten und Schulen
- **Beratende oder leitende Funktionen** in Wohlfahrtsorganisationen und Trägergesellschaften von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen

# Warum an der EVHN studieren?

- ✓ **Irgendwas mit Menschen studieren?** Bachelor- und Masterstudiengänge im sozialen, wirtschaftlichen, pflegerischen und pädagogischen Bereich
- ✓ 1.400 Studierende → **kleine Lerngruppen und persönliches Miteinander**
- ✓ Studierende aller **Glaubensrichtungen und Weltanschauungen** sind willkommen
- ✓ **Praxisnah**
- ✓ **Wissenschaftlich** fundiert
- ✓ **Verantwortung** übernehmen



## ■ Bei Fragen wenden Sie sich gerne an...



Prof. Dr. Ulrike Oehmen  
**Studiengangsleitung**

E-Mail: [ulrike.oehmen@evhn.de](mailto:ulrike.oehmen@evhn.de)

Tel.: 0911 27253-839

Büro: V2.15 – 2.OG



Daniela Hollering M.A.  
**Studiengangskoordination**

E-Mail: [daniela.hollering@evhn.de](mailto:daniela.hollering@evhn.de)

Tel.: 0911 27253-816

Büro: V3.44 – 3.OG